

EINLADUNG



20. Dezember 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr herzlich lade ich Sie ein zum

55. Treffen des Hayek-Clubs Frankfurt am Main Montag, 11. Januar 2021, 19:00 – 20:45 Uhr Als WebEx-Videokonferenz

**Prof. Dr. Ulrike Ackermann
Direktorin des John Stuart Mill Instituts für Freiheitsforschung e.V.,
Vorstellung ihres Buches
„Das Schweigen der Mitte. Wege aus der Polarisierungsfalle“**

Digitales Programm

19:00 Uhr – Begrüßung Dr. Thorsten Lieb, stellvertretender Vorsitzender Hayek-Club
19:10 Uhr – Technische Hinweise (zu Wortmeldungen, Stummschaltung, Aufzeichnung etc.)
19:15 Uhr – Vortrag Prof. Dr. Ulrike Ackermann
20:00 Uhr – Diskussion
20:45 Uhr – Ende

Es wird kein Teilnahmebeitrag erhoben. Bitte teilen Sie im Internet bis Freitag, 08.01.2021, mit, ob Sie teilnehmen oder absagen: <https://www.hayek-frankfurt.de/clubtreffen-11-01-2021/>
Wer sich bereits angemeldet hatte, muss nichts weiter machen.

Link zur Videokonferenz

<https://avocadorechtsanwlte.my.webex.com/avocadorechtsanwlte.my/j.php?MTID=mdfe7b2d93b711255318be5622eb572af>

Die Videokonferenz erreichen Sie geräteübergreifend am zuverlässigsten über die Browser Firefox und Chrome. Es ist auch möglich, über die Cisco WebEx Meetings Applikation teilzunehmen. In dem Fall müssen Sie Kamera und Ton Ihres Endgerätes für die Nutzung mit WebEx freigeben. Etwaige doch auftretende technische Fragen klären wir in der Konferenz vor dem Vortrag. Während der Konferenz bitten wir darum, sich selbst stummzuschalten, sofern man nicht gerade aufgerufen ist, die Kamera jedoch angeschaltet zu lassen, damit unsere Gastreferentin nicht auf leere Bildschirme einredet.

Technische Hilfe

Haben Sie technische Fragen? Der stellvertretende Vorsitzende Dr. Thorsten Lieb steht Ihnen gerne zur Verfügung: Tel.: 0171 5678940, E-Mail: t.lieb@avocado.de

Referentin

Frau Prof. Ackermann ist Politikwissenschaftlerin und Soziologin. 2009 gründete sie das John Stuart Mill Institut für Freiheitsforschung. 2008 wurde sie als Professorin berufen und lehrte bis 2014 Politische Wissenschaften mit dem Schwerpunkt Freiheitsforschung und Freiheitslehre in Heidelberg. 2002 gründete und leitete sie das Europäische Forum an der Berlin Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften.

Thema

Es geht um das vermeintliche Schweigen des bürgerlichen Lagers, der sog. gesellschaftlichen Mitte. Die großen gesellschaftlichen Debatten würden heute nicht mehr aus der politischen Mitte heraus geführt. Sie entzündeten sich von den Rändern her und mündeten in Rechts-Links-Konfrontationen, diagnostiziert unsere Referentin, Frau Prof. Dr. Ackermann, die das John Stuart Mill Institut für Freiheitsforschung Bad Homburg leitet. Sie wird ihr 2020 bei wbg Theiss erschienenes Buch „Das Schweigen der Mitte. Wege aus der Polarisierungsfalle“ in unserem Clubtreffen vorstellen. Darin stellt sie fest, dass die Stimme der Mitte nicht mehr gehört werde, und fragt, ob auch Intellektuelle ihr Deutungsmonopol verloren hätten? In ihrem Buch plädiert sie „für eine Rückbesinnung auf antitotalitäre und liberale Traditionen“ und sagt: „Um unsere Demokratie aus der Krise herauszuführen, müssen wir die politische Mitte neu besetzen und stärken.“ Es sei an der Zeit, die ideologische und moralische Polarisierung aufzubrechen.

Wenn Sie weitere freiheitlich gesinnte Bürger kennen, die möchten, dass wir ihnen Einladungen zu Treffen des Hayek-Clubs senden, dann übermitteln Sie bitte deren Kontaktdaten. Wenn Sie keine Einladungen mehr erhalten möchten, geben Sie mir bitte einen Hinweis.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich frohe Weihnachtstage und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Mit besten Grüßen

Ihr Clemens Christmann
Vorsitzender Hayek-Club Frankfurt am Main e. V.